



amedes  IPZ 

MVZ Praxis
Zertifizierte Dysplasiesprechstunde/Abklärungskolposkopie

Wir befinden uns in der 4. Etage.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bis Essen Hbf, Ausgang Innenstadt/Kettwiger Str.
Die Praxis befindet sich im Post-Gebäude direkt gegenüber dem Hbf, Eingang neben der Post, 4. Etage.

Parkmöglichkeiten:

Rund um den Willy-Brandt-Platz finden Sie
Möglichkeiten in diversen Parkhäusern.

Termin

Datum _____

Uhrzeit _____

Termine zur Dysplasiesprechstunde können Sie telefonisch unter 0201.51 25 25 oder per E-Mail vereinbaren.

MVZ Institut für Gynäkologie, präventive Zytologie/ Dysplasiesprechstunde GmbH

Dr. med. Silke Schmidt-Petruschkat
Dr. med. Matthias Stamm
Dilek Ademi
Dr. med. Annett Kahl

Willy-Brandt-Platz 4
45127 Essen

Anmeldung/Termine unter
Telefon 0201.51 25 25
Telefax 0201.74 77 693
E-Mail dysplasie-ipz@amedes-group.com

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Mo, Di, Mi, Do, Fr 08.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Do 14.00 - 16.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

Unsere Kooperationen

Kliniken Essen Mitte

Klinik für Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie
Henricistr. 92
45136 Essen

St. Elisabeth Krankenhaus Köln-Hohenlind

Gynäkologisches Krebszentrum
Wertmannstr. 1
50935 Köln

Diese Patienteninformation wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine direkte oder indirekte Haftung aufgrund der Nutzung der bereitgestellten Informationen wird jedoch ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.



www.mein-amedes.de

Dysplasiesprechstunde

PATIENTINNEN – INFORMATION

MVZ PRAXIS
Zertifizierte Dysplasiesprechstunde/Abklärungskolposkopie



Sehr geehrte Patientin,

Ihre Frauenärztin/Ihr Frauenarzt hat Sie aufgrund einer Auffälligkeit in unsere Dysplasiesprechstunde überwiesen.

Was sind Dysplasien?

Unter Dysplasien des Muttermundes versteht man Zellveränderungen, die sich (in den meisten Fällen) wieder zu normalen Zellen zurückbilden können. In einigen wenigen Fällen bleiben sie jedoch bestehen und können im schlimmsten Fall in eine Krebserkrankung übergehen.

Die Zellveränderungen entstehen sehr langsam, meist über mehrere Jahre, sodass im Rahmen der regelmäßigen Krebsvorsorge beim Frauenarzt die Vorstufen (Dysplasien) erkannt werden können.

Um den Grad der Zellveränderung näher beurteilen zu können, soll nun eine weitere Untersuchung in unserer Dysplasiesprechstunde erfolgen.

Wie kommt es zu Dysplasien?

Meistens ist ein Virus, das Humane Papilloma-Virus (kurz: HPV), die Ursache.

Über 90 % aller sexuell aktiven Frauen und Männer machen im Laufe ihres Lebens eine HPV-Infektion durch, die bei den meisten jedoch folgenlos ausheilt.

Welche Untersuchungen werden durchgeführt?

Der wichtigste Bestandteil der Untersuchung ist eine Vergrößerungsbetrachtung des Muttermundes, die sog. Differentialkolposkopie. Fast immer kann man so die erkrankte(n) Stelle(n) erkennen.

Diese Untersuchung ist nicht schmerzhaft, und Sie können die Untersuchung am Monitor mitverfolgen.

Während der Untersuchung entnehmen wir gezielt Abstriche und – wenn notwendig – auch eine kleine Gewebeprobe (ebenefalls nicht schmerzhaft).

Darüber hinaus werden auch Patientinnen mit Erkrankungen der Scheide und am äußeren Genitale sowie am After in der Dysplasiesprechstunde betreut.

Nach Erhalt aller Untersuchungsergebnisse kann dann entschieden werden, ob eine Entfernung der veränderten Zellen tatsächlich erforderlich ist.

Was tun bei schweren Dysplasien?

In solchen Fällen müssen die Dysplasien entfernt werden. Dies kann heutzutage gezielt und schonend durch die Anwendung modernster Methoden, wie Laser und Hochfrequenzschlinge unter mikroskopischer Sicht im Rahmen eines ambulanten Eingriffes erfolgen.

Wichtig

Wir bitten Sie, sofern vorhanden, ärztliche Unterlagen über Ihre Erkrankung mitzubringen. Darüber hinaus benötigen wir eine Überweisung von Ihrem behandelnden Arzt sowie Ihre Versichertenkarte von der Krankenkasse.

Sollten Sie blutverdünnende Medikamente (z.B. Marcumar, Aspirin, Eliquis, etc.) einnehmen, bitten wir im Vorfeld um Absprache mit ihrem behandelnden Arzt, da möglicherweise eine Probenentnahme notwendig sein kann.

Das Team

Sprechen Sie uns an – Wir beraten Sie gern.



*Dr. med. Silke Schmidt-Petruschkat
Fachärztin für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe;
Leitung Dysplasiesprechstunde,
Zytologie, Spez. Geburtshilfe
und Perinatalmedizin*



*Dr. med. Matthias Stamm, MIAC
Facharzt für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe;
Dysplasiesprechstunde, Zytologie*

DKG  **Zertifizierte
Gynäkologische
Dysplasie-Sprechstunde**
KREBSGESELLSCHAFT



*Dilek Ademi
Fachärztin für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe;
Dysplasiesprechstunde, Zytologie*



*Dr. med. Annett Kahl
Fachärztin für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe;
Dysplasiesprechstunde, Zytologie*